Einleitung 4

Übersicht über die Inhalte der Lernstationen 6

Entwicklung des Zahlbegriffs/ Zahldarstellung

So viele Finger 8
Anzahlen bestimmen 9
Netze füllen 10
Seifenblasen einkreisen 11
Seifenblasenalarm 12
Steckwürfeltürme 13
So viele Möglichkeiten 14

Addition im Zehnerraum

Mal mehr, mal weniger 15
Wie viele Finger fehlen? 16
Wie viele Plättchen fehlen? 17
Immer 10 18
Drillingssterne 19
Rechenbäume 20
Plättchen ergänzen 21
Eierkartons 22
Vierfeldertafel 23
Zehnminuten-Blitzrechnen 24

Zahlzerlegung

Zahlen mit der Schüttelbox zerlegen 25
Plättchenwerfen 27
Kleine Zahlenhäuser 28
Freundschaftssuche 29
3-Fach-Schüttelbox 30
Verschwundene Freunde 31

Addition im Zwanzigerraum

Rechnen und malen 32
Perlenkette 33
Mache aus einer Aufgabe eine neue 34
Rechnen in zwei Schritten 35
Rechenbienen 36
Rechenmaschinen 37
Muster im Zwanzigerfeld 38
Schöne Aufgaben 39
Känguru-Sprünge 40
Rechen-Türmchen 41
Immer 20 42
Pfeilrechnen 43

Subtraktion im Zehnerraum

Rechnen und malen 44
Hex, hex 45
Äpfel-Aufgaben 46
Wegnehmen 47
Minusketten 48
Ganz logisch, oder? 49
Umkehraufgaben 50
Zehnminuten-Blitzrechnen 52

Subtraktion im Zwanzigerraum

Rechnen im zweiten Zehner 53
Zur 10 hin 54
Aufgabenmuster 55
Erst zur 10, dann weiter 56
Halbieren 57
Von einfach zu schwer 58
Minus-Mauern 59
Minus über die 10 61
Zahlenhäuser einmal anders 62

Zahlordnung/Größer, kleiner, gleich

Froschige Nachbarn 63
Eulen-Zahlenreihen 64
Turmbaumeister 65
Größer, kleiner oder gleich? 66
Nanu, da fehlt doch was? 67
Ordnung schaffen 68
Ordnung muss sein 69

Größen, Geld

Wie viel Geld ist im Portemonnaie? 70
Unser Geld 71
Mein Taschengeld 73
Immer 10 Euro 74
Portemonnaies leeren 75
Im Spielzeugladen 76
Was steckt im Portemonnaie? 77
Auf dem Trödelmarkt 78

Sachaufgaben

Denken und zeichnen 79
Von Tieren und Piraten 80
Lesen – rechnen – malen 81
Zum Knobeln 82

Anhang

Bewegte Stationen

Körperteile würfeln 83
Verdoppeln 83
Größer-kleiner-Spiel 84
Schatzräuber 84
Wie viele sind versteckt? 85
Zahlenfußball 85
Halbieren 86
Würfelmeister 86
Würfelmeister AB 87
Stationenkarten 88
Sta[illegible]

VORSCHAU

netzwerk lernen

zur Vollversion

© Persen Verlag

Inklusiver Unterricht richtet sich mit seinem Angebot an alle Schüler mit ihren unterschiedlichen Kompetenzniveaus und individuellen Bedürfnissen. Er fördert die Selbstständigkeit aller Kinder sowie das kooperative Lernen in heterogenen Lerngruppen und fordert eine Öffnung des Unterrichts.
In einem inklusiven Unterricht werden vor allem offene Unterrichtsformen bevorzugt. Deshalb widmet sich dieses Lehrwerk dem Stationslernen, das sich in der Praxis sehr bewährt hat.
Das Lernen an Stationen ist zur Umsetzung dieser Unterrichtsprinzipien geeignet, da die Kinder entsprechend ihren individuellen Fähigkeiten und Fertigkeiten üben können. Außerdem finden sozial-integrative Lernprozesse statt, gleichermaßen wird die Persönlichkeitsentwicklung durch das hohe Maß an Eigenverantwortlichkeit gestützt.
Des Weiteren wirkt sich das Stationenlernen positiv auf den Bewegungsdrang der Kinder aus, der gerade in den ersten Klassen bei jüngeren Schülern und besonders in Inklusionsklassen ziemlich ausgeprägt ist. Nicht zuletzt steigt dadurch auch die Konzentrationsfähigkeit der Kinder.
Die offene Unterrichtsform bietet der Lehrkraft die Möglichkeit, sich einzelnen Kindern zu widmen, Hilfestellung zu geben, wo sie gebraucht wird, die Schüler zu beobachten und ihren Lernstand zu diagnostizieren.
Wichtige Erziehungsziele bei der Arbeit an Stationen sind zum einen die Selbstständigkeit durch Selbsttätigkeit und zum anderen die Mitbestimmung, da jedes Kind über die Reihenfolge, den Arbeitsumfang und den Zeitbedarf an einer Station selbst entscheidet. Zeitvorgaben werden nur hinsichtlich der Gesamtdauer des Übungszirkels gemacht, sodass die Kinder die Möglichkeit haben, entsprechend ihrem individuellen Lerntempo zu arbeiten. Hinzu kommt das soziale Lernen, bei dem die Schüler zusammenarbeiten und sich gegenseitig helfen.

Differenzierung

Um die Lernstationen nicht nur quantitativ sondern auch qualitativ zu differenzieren, bietet sich eine dreifache Differenzierung an. In diesem Fall werden sie drei unterschiedlichen Tieren zugeordnet:

Floh-Aufgaben (leicht)

Mäuse-Aufgaben (mittel)

Elefanten-Aufgaben (schwer)

Die Floh-Aufgaben gehören dabei zu den leichteren Aufgaben, die sowohl für alle Kinder sein können als auch speziell für die Kinder mit Förderbedarf gedacht sind. Die Mäuse-Aufgaben fallen in den mittleren Schwierigkeitsbereich und können von den Kindern mit Förderbedarf auf freiwilliger Basis erarbeitet werden, für die anderen Kinder können sie Pflichtaufgaben sein. Die Elefanten-Aufgaben decken den schwierigeren Aufgabenteil ab. Sie müssen nicht von allen bearbeitet werden.

Stationszettel

Damit die Kinder sich eine gute Orientierung verschaffen können, erhalten sie Laufzettel. Darauf sind alle Stationen aufgeführt, die sie während des Stationsbetriebes bearbeiten sollen.
Schwächere Schüler erhalten beispielsweise einen Laufzettel mit vorwiegend „Floh-Aufgaben“, während leistungsstärkere Kinder einen Laufzettel erhalten, der nur „Mäuse-Aufgaben und Elefanten-Aufgaben“ beinhaltet.
Die Reihenfolge der Aufgabentypen (erst die Mäuse-Aufgaben, dann die Elefanten-Aufgaben) kann dabei als Regel für den Stationsbetrieb festgelegt werden. Die Aufgabenreihenfolge innerhalb der einzelnen Aufgabentypen kann dabei freigestellt sein.
Die Kinder haken die erledigten Aufgaben des Laufzettels selbstständig ab. Es empfiehlt sich allerdings, dass die Lehrkraft die Aufgaben ebenfalls einsieht und gegebenenfalls kontrolliert.
Damit die Kinder nicht im Anschluss an jede Aufgabe die Lehrkraft aufsuchen, hat es sich bewährt, im Klassenzimmer einen Kontrollpunkt einzurichten, an dem die Schüler zum Ende einer Übungsphase ihre Arbeiten abgeben können um diese von der Lehrkraft oder aber auch von älteren oder leistungsstärkeren Kindern kontrollieren zu lassen.
Die Kinder können ihren individuellen Laufzettel in ihrem eigenen Tempo bearbeiten. Schnelle Schüler können im Stationsbetrieb ungebremst arbeiten, ohne die Lehrkraft ständig fragen zu müssen, was sie als Nächstes tun sollen.
Die Symbole, die hier verwendet wurden, können natürlich gerne gegen andere, bereits in der Klasse vorhandene ausgetauscht werden. In diesem Fall bezieht sich die Lupe auf die Selbstkontrolle und das Auge auf die Kontrolle der Lehrkraft. Wie und wann man bestimmte Aufgaben von den Kindern kontrollieren möchte, hängt von der Zusammensetzung der Kinder und von dem jeweiligen Kind ab. Sicherlich benötigen nicht alle Kinder nach jeder Bearbeitung einer Station eine direkte

VORSCHAU
netzwerk lernen
zur Vollversion

© Persen Verlag

Übersicht über die Inhalte der Lernstationen

Thema/Station	Schwierig-keitsgrad	Schwerpunkte/Hinweise
Entwicklung des Zahlbegriffs/Zahldarstellung		
Station 1: So viele Finger	leicht	Anzahlen erkennen
Station 2: Anzahlen bestimmen	leicht	Anzahlen erkennen und bestimmen
Station 3: Netze füllen	leicht	Übung zur Erfassung von Anzahlen, Bündeln
Station 4: Seifenblasen einkreisen	leicht	Bestimmen und Herstellen von Anzahlen
Station 5: Seifenblasenalarm	mittel	Anzahl bestimmen und passende Ziffer einkreisen
Station 6: Steckwürfeltürme	mittel	Anzahlen von Steckwürfeltürmen erkennen
Station 7: So viele Möglichkeiten	mittel	Unterschiedliche Veranschaulichungsmittel erkennen und verwenden
Addition im Zehnerraum		
Station 1: Mal mehr, mal weniger	leicht	Anzahlen malen, Entwicklung des Operationsverständnisses
Station 2: Wie viele Finger fehlen?	leicht	Zahlzerlegung im 10er Raum mittels Händespiel, Ergänzungsaufgaben
Station 3: Wie viele Plättchen fehlen?	leicht	Zahlzerlegung im 10er Raum, Ergänzungsaufgaben
Station 4: Immer 10	mittel	Zerlegungsaufgaben der 10
Station 5: Drillingssterne	mittel	Zahlzerlegung im 10er Raum, Aufgabenfamilien
Station 6: Rechenbäume	mittel	Zahlzerlegung im 10er Raum, Ergänzungsaufgaben
Station 7: Plättchen ergänzen	mittel	Zahlzerlegung der 10, Ergänzungsaufgaben
Station 8: Eierkartons	mittel	Zahlzerlegung, die Zahl 10
Station 9: Vierfeldertafel	schwer	Zahlzerlegung, produktive Rechenübungen
Station 10: Zehnminuten-Blitzrechnen	schwer	Addition im Zahlenraum bis 10 vertiefen, üben und festigen
Zahlzerlegung		
Station 1: Zahlen mit der Schüttelbox zerlegen	leicht mittel	Zahlzerlegung vervollständigen und notieren
Station 2: Plättchenwerfen	leicht	Anzahlen mit Plättchen erzeugen, simultane Mengenerfassung, Zahlzerlegung
Station 3: Kleine Zahlenhäuser	mittel	Zerlegungen vervollständigen und in Zahlenhäusern notieren, eigene Häuser gestalten
Station 4: Freundschaftssuche	mittel	Zahlzerlegung, Addition festigen
Station 5: 3-Fach-Schüttelbox	schwer	Zahlzerlegung vervollständigen und notieren, Ergänzungsaufgaben
Station 6: Verschwundene Freunde	schwer	Zahlzerlegung, Addition festigen
Addition im Zwanzigerraum		
Station 1: Rechnen und malen	leicht	Addieren im Zahlenraum bis 20, Additionsaufgaben im 20er-Feld darstellen und lösen
Station 2: Perlenkette	leicht	Addieren im Zahlenraum bis 20 mittels Analogieaufgaben
Station 3: Mache aus einer Aufgabe eine neue	mittel	Addieren im Zahlenraum bis 20 mittels Analogieaufgaben
Station 4: Rechnen in zwei Schritten	mittel	Addieren im Zahlenraum bis 20 mit Zehnerüberschreitung, Strategie bis zur 10, dann weiter
Station 5: Rechenbienen	mittel	Addieren im Zahlenraum bis 20 mit drei Summanden und Zehnerüberschreitung
Station 6: Rechenmaschinen	mittel	Addieren im Zahlenraum bis 20, Aufgabenfamilien
Station 6: Muster im Zwanzigerfeld	mittel	Operative Rechenübungen im 20er-Raum
Station 7: Schöne Aufgaben	mittel	Addieren im Zahlenraum bis 20 mittels Analogieaufgaben
Station 8: Känguru-Sprünge	mittel	Addieren im Zahlenraum bis 20 mittels Analogieaufgaben
Station 9: Rechen-Türmchen	schwer	Additions- Ergänzungsaufgaben im Zahlenraum bis 20 mit drei Summanden und Zehnerüberschreitung
Station 10: Immer 20	schwer	Addieren im Zahlenraum bis 20 mit Zehnerüberschreitung
Station 11: Pfeilrechnen	schwer	Operative Rechenübungen im 20er-Raum

VORSCHAU

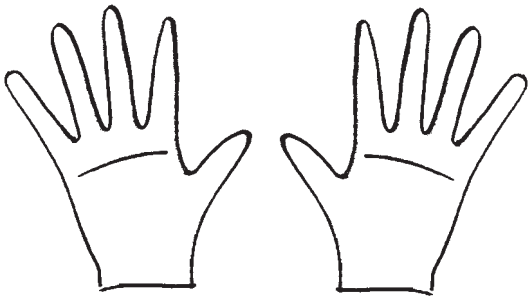
netzwerk lernen

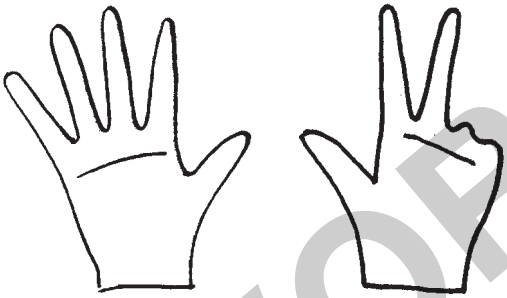
zur Vollversion

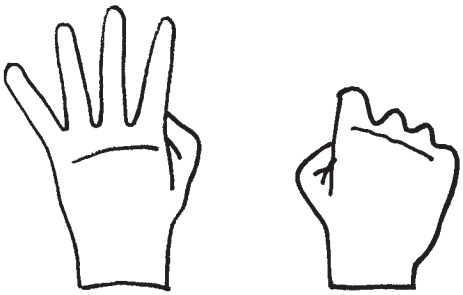
© Persen Verlag

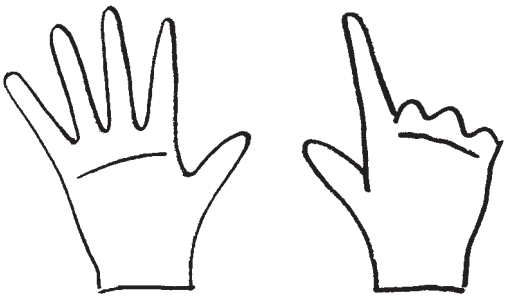
So viele Finger

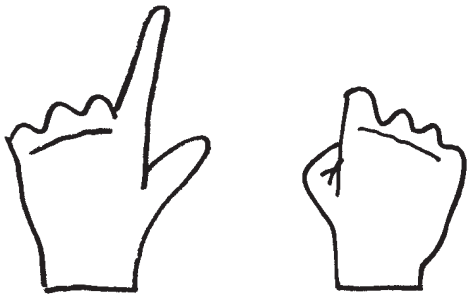
Wie viele Finger sind es?
Schreibe die passende Zahl ins Kästchen!











VORSCHAU

netzwerk lernen

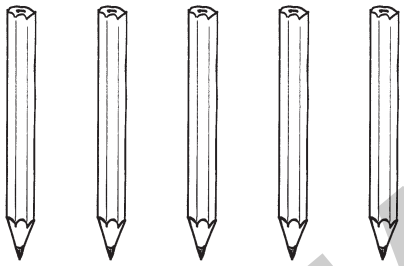
zur Vollversion

Britta Busch

© Persen Verlag

Anzahlen bestimmen

Verbinde die Zahl mit der passenden Menge.



3	5	9	8	6

VORSCHAU

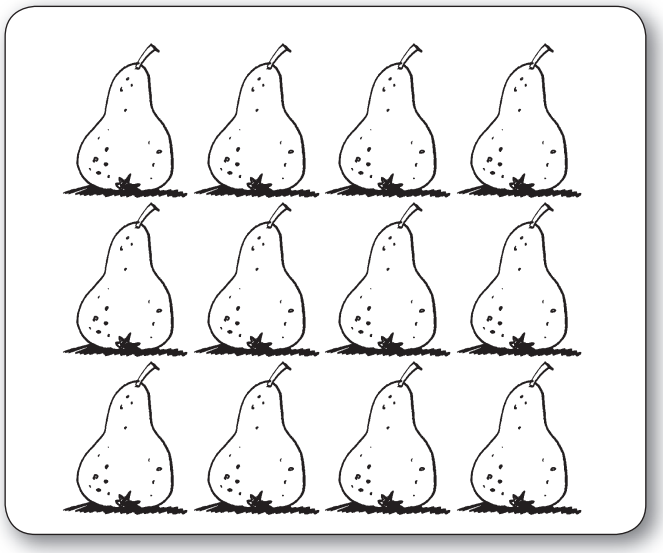
netzwerk lernen

zur Vollversion

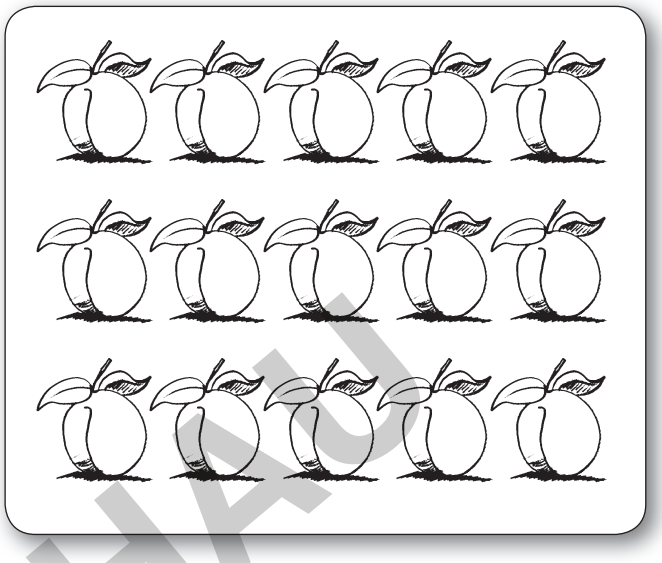
© Persen Verlag

Netze füllen

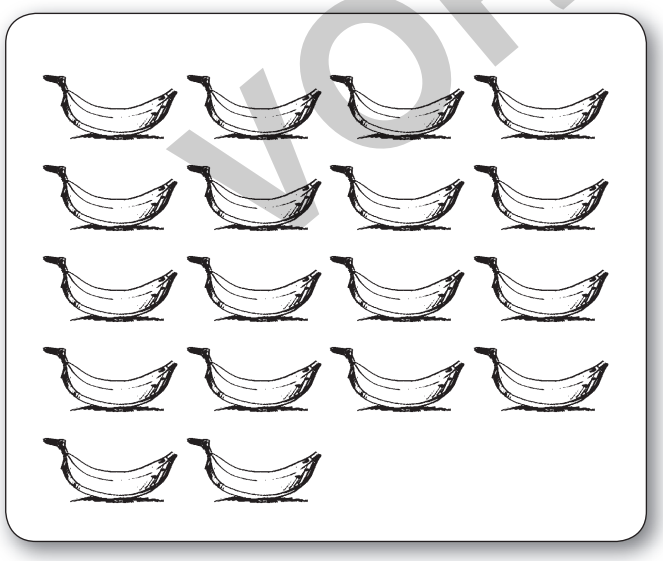
Kreise ein.



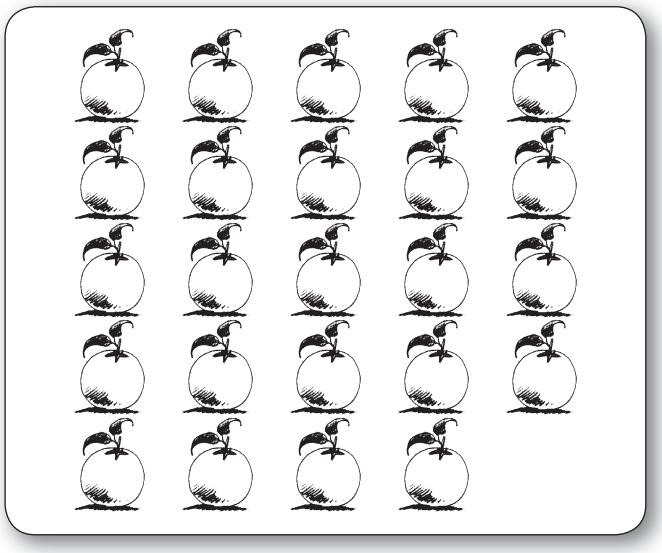
3



5



2



4

VORSCHAU

netzwerk lernen

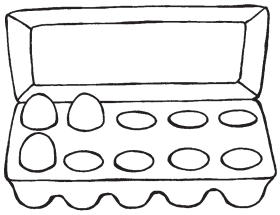
zur Vollversion

Britta Busch

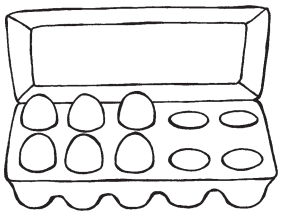
© Persen Verlag

Eierkartons

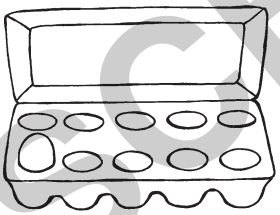
Packe immer 10 Eier in den Eierkarton.



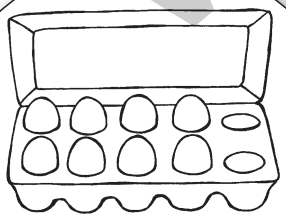
3 + ☐ = 10



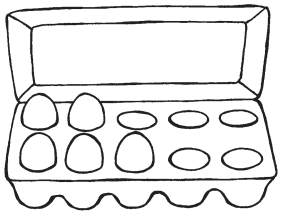
6 + ☐ = 10



1 + ☐ = 10



8 + ☐ = 10



5 + ☐ = 10

VORSCHAU

netzwerk lernen

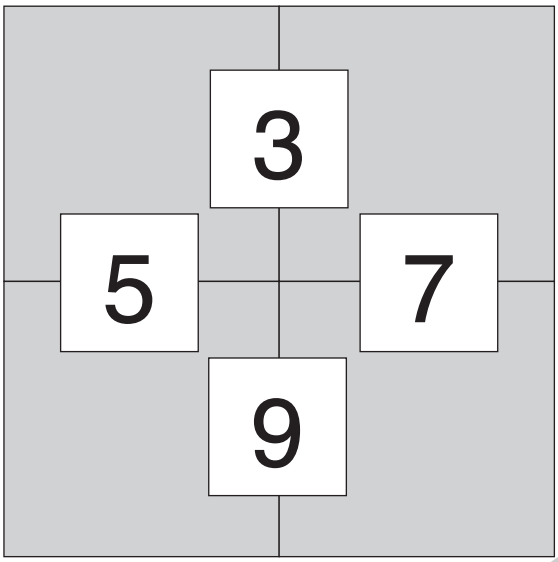
zur Vollversion

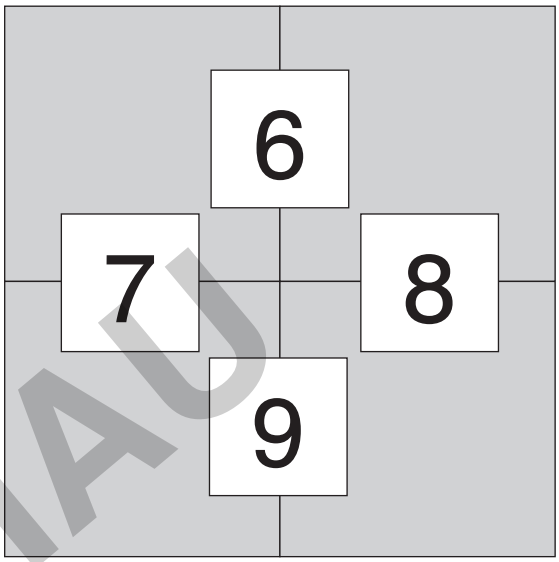
Britta Busch

© Persen Verlag

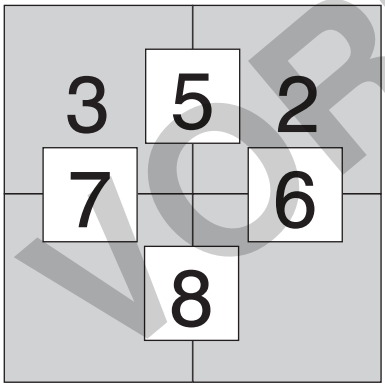
Vierfeldertafel

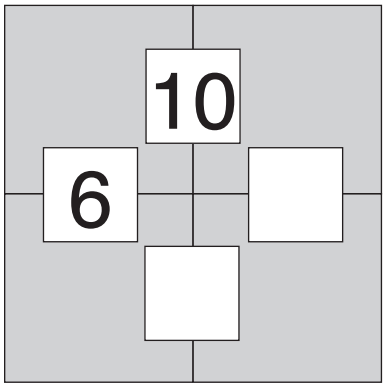
1. **Lege in die 4 Felder Wendeplättchen. In die Quadrate zwischen den Feldern schreibst du die Summe der Plättchen in den beiden sich berührenden Nachbarfeldern.**



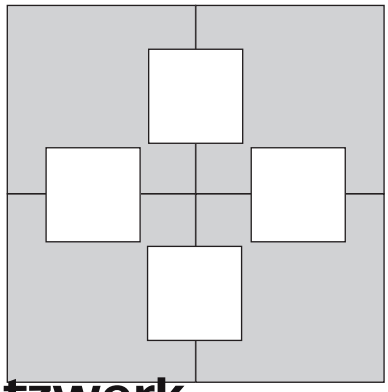


2. **Nun mache das Ganze ohne Plättchen.**





3. **Denke dir selbst eine Vierfeldertafel aus.**



VORSCHAU

netzwerk lernen

zur Vollversion

© Persen Verlag